

## 8. Spieltag Rückrunde

Schwierige Saison für die Kelzenberger Tischtennispieler/innen. Die Osterpause ist vorbei, die Leistungen sind aber nicht besser geworden. Oder aber, die Gegner sind einfach richtig stark. Jedenfalls sind gerade die beiden ersten Herrenteams voll im Abstiegskampf.

**Herren- 2.Bezirksliga 3:                    TTC Korschenbroich - 1. Herren                    9:5**

12 Zuschauer verfolgten das für die Kelzenberger so wichtige Auswärtsspiel in Korschenbroich. Eine Niederlage für den CVJM wäre wohl gleichbedeutend mit dem Abstieg aus der Bezirksliga. Und gerade jetzt konnte der in der Rückrunde fleißigste Punktelieferant Torben Reipen nicht dabei sein. Keine guten Voraussetzungen für den ersten Rückrundensieg. Doch die Kelzenberger waren hoch motiviert und legten auch gleich gut los. Die beiden eingespielten Doppel wurden zusammengelassen; Ergänzungsspieler Frank Kosch spielte mit Elmar Brunn. Diese Entscheidung trug Früchte. Elmar und Frank verloren zwar trotz Satzführung, aber Torsten Brunn / Frank Jansen als Doppel 1 triumphierten nach zwei im vierten Satz abgewehrten Matchbällen im Entscheidungssatz und André Buntenbroich / Tim Müller siegten sogar in drei Sätzen. Plan voll aufgegangen - 2:1 Führung der Kelzenberger nach den Doppeln.

Im Einzel wurde man dann aber schnell wieder auf den Boden der Tatsachen geholt. Im oberen Paarkreuz hatten Elmar und Torsten beide ihre Chancen. Beide gingen satzmäßig in Führung, doch die engen Sätze gingen ausnahmslos an die Gastgeber. Ergebnis waren zwei knapp verlorene Einzel. Mannschaftsführer André glich mit einem glasklaren schnellen Sieg wieder auf 3:3 aus. Doch dann hakete es bei den Kelzenbergern. Frank Jansen verlor in drei engen Sätzen; unten waren Tim Müller und Frank Kosch anschließend relativ chancenlos. 6:3 für Korschenbroich, die Hypothek wurde immer größer.

Elmar Brunn und Frank Jansen sorgten in der zweiten Einzelrunde mit Dreisatzsiegen noch einmal für Hoffnung, doch näher kamen die Kelzenberger dem Gastgeber nicht mehr. Denn Torsten Brunn musste sich nach 2:1 Satzführung wieder geschlagen geben und auch für André und Tim sprang in ihren zweiten Einzeln nur jeweils ein Satzgewinn heraus. Endergebnis damit 9:5 für Korschenbroich. Bemerkenswert, dass die Kelzenberger bei diesem eigentlich deutlichen Ergebnis trotzdem mehr Ballgewinne hatten. Das macht umso deutlicher, wie viele enge Sätze an den Gegner gingen.

Damit bleibt nächste Woche im letzten Heimspiel wohl nur noch, sich anständig aus dieser Klasse zu verabschieden; es sei denn, es zieht eine andere Mannschaft zurück. Passieren kann immer noch viel...

**Herren- 1.Bezirksklasse 4:                    DJK SF 08 Rheydt - 2.Herren                    7:3**

Die Gastgeber eigentlich nicht mehr gefährdet, was den Klassenerhalt angeht. Trotzdem waren sie gegen den CVJM erstmals in der Rückrunde in Bestbesetzung. Vielleicht war ihnen der knappe 6:4 Sieg in der Hinrunde doch eine Warnung. Die Kelzenberger waren natürlich nicht erfreut, sie brauchten eigentlich die Punkte dringender. Denn sie haben in der Rückrunde ebenfalls noch nicht gewonnen.

In der ersten Stunde war es trotzdem ein total ausgeglichenes Spiel. Ein Doppel in vier Sätzen verloren, das andere Doppel in vier Sätzen gewonnen. Oben ein Dreisatzsieg durch Wilfried und eine glatte Niederlage für den CVJM. Unten ein knapper Sieg durch Claus und eine klare Niederlage. Dann hatten die Kelzenberger ihr Pulver allerdings verschossen. In der zweiten Einzelrunde lief dann nicht mehr viel für die Gäste. Vier Spiele - viermal eine Viersatzniederlage für den CVJM.

Diese Niederlage bedeutet, dass die Zweite des CVJM höchstwahrscheinlich in den Relegationskampf um den Klassenerhalt gehen muss. Und da sind sie urlaubsbedingt auf jeden Fall wieder nicht komplett.

#### **Herren- 2.Bezirksklasse 5:**

#### **TTC Waldniel 4 - 3.Herren**

**7:3**

Niederlage für die Dritte des CVJM im Auswärtsspiel in Waldniel; trotzdem ein eigentlich erfreuliches Ergebnis, da der gewonnene Punkt in der Tabelle dafür sorgt, dass es am Ende wohl Platz 6 oder 7 wird.

Lea Merkens sprang kurzfristig in die Bresche und sorgte gleich im Anfangsdoppel mit ihrer Schwester Fee für ein Aha-Erlebnis. In einem Fünfsatzkrimi verloren sie nach 2:0

Satzführung gegen die favorisierten Waldnieler zwar ganz knapp im Entscheidungssatz, hätten im dritten Satz aber fast schon gewonnen und unterlagen da in der Verlängerung.

Mannschaftsführer Dirk Ischen mit Robin Nilgen mussten sich im anderen Doppel auch geschlagen geben. Im Einzel holte Robin dann mit einer starken Leistung gegen die gegnerische Nr.1 den ersten Punkt für den CVJM. Dirk unterlag zeitgleich glatt in drei Sätzen. 3:1 Führung für die Gastgeber. Unten dann zwei Viersatzspiele. Sieg für Fee, Niederlage für „Radio Kelzenberg“.

In der zweiten Einzelrunde sah es dann zunächst gar nicht gut aus. Dirk, Robin und Fee verloren ziemlich deutlich. 7:2 für Waldniel. Doch dann zeigte Lea eine bärinnenstarke Leistung im letzten Einzel. Zweimal egalisierte sie einen Satzrückstand und im Entscheidungssatz blieb sie cool und gewann mit 11:6. Damit rettete sie dem CVJM das 3:7 und damit den Punkt in der Tabelle.

#### **Herren- 4.Bezirksklasse 4:**

#### **5.Herren - TTC BW Grevenbroich 7**

**0:10**

Der Spitzenreiter aus der Schlossstadt ließ auch beim CVJM nichts anbrennen und verteidigte seine deutliche Tabellenführung souverän. Eigentlich ein bisschen zu deutlich, denn der extra aus Spanien eingeflogene Dete verlor sein Doppel mit Jutta und auch seine beiden Einzel jeweils knapp im Entscheidungssatz. Also ein 3:7 aus Kelzenberger Sicht war durchaus im Bereich des Möglichen. Aber egal: Der CVJM behielt seinen vierten Tabellenplatz, nur Detlefs Bilanz ist jetzt nicht mehr ganz so genial.

Axel und Ramy, die im unteren Paarkreuz unterlegen waren, spielten zu Beginn ein erstaunlich gutes Doppel zusammen und hatten in zwei Sätzen Chancen auf einen Satzgewinn.